

[E-BOOK] Rachespiel: Thriller

Rachespiel: Thriller

Von Niamh O'Connor

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #62554 in eBooksVerffentlicht am: 2013-08-09Erscheinungsdatum: 2013-08-09File Name: B00DBW7UJI | File size: 50.Mb

Von Niamh O'Connor : Rachespiel: Thriller before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Rachespiel: Thriller:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend und leicht zu lesen!Von MHOAuch wenn das Buch literarisch vielleicht nicht der groe Wurf ist, ist es wirklich unterhaltsam und spannend geschrieben. Es liest sich leicht und flssig und ist genau richtig zum entspannen.0

von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wieder sehr zufrieden! Von Kathisonne Mein 2. Krimi aus dieser Reihe. Ebenso flüssig spannend geschrieben. Liegt sich an einem Wochenende gut weglesen. Und es war interessant einen Einblick ins irische Justizsystem zu bekommen. Außerdem finde ich es großartig, da die Autorin nicht nur Krimis schreibt, sondern auch auf unmenschliche Umstände aufmerksam machen möchte, um vielleicht etwas zu bewegen. In ihrem ersten Buch "Opferspiel" war es die unglaubliche Behandlung von Opfern vor Gericht und in diesem Buch geht es um den Menschenhandel und sein hässliches Gesicht, das die meisten von uns einfach ignorieren. 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Drei Tage fadete Polizeiarbeit in Dublin Von Pipet Heart Nach Niamh O Connors Debt-Thriller "Opferspiel", liegt nun ihr zweiter Roman in deutscher Übersetzung vor. Dass die Autorin Journalistin ist, erklärt den scheinbar leichten Erzählstil, der nur gelingen kann, wenn Sprache das Lieblingsmitteilungsmedium ist. Aus der inhaltlichen Darstellung verschiedenster Verbrechen der Dubliner Unterwelt, aber auch der High Society und der mühsamen, gefährlichen Ermittlungsarbeit der Garda mit der romanischen Gallionsfigur Jo Birmingham, ergibt sich eine Berührung zum Genre des Kriminalromans. Kritisch betrachtet könnte man meine Meinung als Schubladendenken verurteilen, aber für mich ist das Thrill-Element, trotzdem alle inhaltlichen Bestandteile eines entsprechenden Romanes vorhanden sind, deutlich zurückgeblieben. Beinahe belanglos schnattert (etwas salopp ausgedrückt) die Autorin den Haupt-Plot dahin, garniert ihn mit zahlreichen anschaulich beschriebenen Nebenbaustellen und schildert eine Kindesentführung, Morde, Vergewaltigungen in gleicher, verbal monotoner Wertigkeit, wie familiäre Hintergründe oder den Kleidungsstil der Protagonisten. Für einen Thriller fehlten mir die berühmtesten Spannungsbogen, ihr Anschwellen, das Lautwerden, auf einen Punkt zurasende, kaum aufzuhaltende Geschehen, der dramatische Kontrapunkt oder eine Wendung, Red Herrings, einen Knall, eine Erschütterung ... irgendetwas, was den Leser in jeder Hinsicht mitnimmt und aus einem schlichten Buch einen Pageturner macht. Nicht mitreisen, sondern mitREISSEN! Einen kleinen Appetizer in diese erhoffte elektrisierende Richtung bietet Frau O Connor im Showdown an und beweist, dass sie könnte, wenn sie wollte. Story okay, Sprache okay, Figuren okay, aber mir fehlte die notwendige Dramaturgie, auch wenn sie karikiert oder bezeichnet. Der Fokus liegt auf der journalistischen, fast realen Wiedergabe einer (bisher recht konstruierten) Handlung in einem Zeitfenster von drei Tagen - ich hätte mir zusätzlich mehr kraftvolle Emotionen gewünscht.

Kurzbeschreibung Jo Birmingham ist eine Kommissarin ganz nach meinem Geschmack! Tess Gerritsen Jo Birmingham, Kommissarin bei der Dubliner Polizei, holt sich nicht gerne an Vorschriften. Schon gar nicht von ihrem Chef, der gleichzeitig ihr Exmann ist. Gegen seinen Willen mischt sie sich in den Fall des vermissten dreijährigen Presley ein. Schon bald stellt sie auf mysteriöse Verbindungen zu einem Mordfall und zu einem Video, das ihr anonym zugespielt worden ist. Und Jo begreift: Sie ist einem Verbrechen von ungeahntem Ausmaß auf der Spur ...
Pressestimmen Niamh O'Connor ist eine Art irische Liza Marklund. (Deutschlandradio) Unglaublich fesselnd! (Irish Independent) Kurzbeschreibung Jo Birmingham ist eine Kommissarin ganz nach meinem Geschmack! Tess Gerritsen Jo Birmingham, Kommissarin bei der Dubliner Polizei, holt sich nicht gerne an Vorschriften. Schon gar nicht von ihrem Chef, der gleichzeitig ihr Exmann ist. Gegen seinen Willen mischt sie sich in den Fall des vermissten dreijährigen Presley ein. Schon bald stellt sie auf mysteriöse Verbindungen zu einem Mordfall und zu einem Video, das ihr anonym zugespielt worden ist. Und Jo begreift: Sie ist einem Verbrechen von ungeahntem Ausmaß auf der Spur ...